

Golden Sun:Adepten des Chaos

Von abgemeldet

Kapitel 5: Vier neue Feinde...oder?

Kapitel 6: Vier neue Feinde...oder?

Felixs Körper sank leblos auf den Boden. Jenna kniete sich neben ihren Bruder in den blutgetränkten Schnee. Fassungslos betrachtete Isaac die Szene. Gareth tat sich nur einen kurzen Moment diesen Anblick an und stürzte sich sofort auf Alex. "Du mieser, egoistischer Drecksack (I_) von Adept!", fauchte er und zog die Axt. Alex wich seinen Angriff aus doch blickte er dabei stumm auf Jenna die über ihren Bruder gebäugt wahr. Felix öffnete die Augen einen Spalt breit. "Jenna...", bracht er schließlich mit schwacher Stimme heraus. Mia wollte Felix heilen aber Isaac hielt sie zurück. Mit einem Kopfschütteln sagte er ihr das sie warten sollte. Felix sah Jenna jetzt direkt in die Augen und hob seine Hand. "Schwesterchen... du musst jetzt stark sein da ich lange Zeit nicht da sein werde... lass dich von Alex nicht hinters Licht führen sondern hör nur darauf was dein Herz sagt... dann wird alles gut..." Felix schloss wieder die Augen und Jennas Augen wurden glasig. "Nun ich störe nur ungern aber wenn er da liegen bleibt wird er wohl sterben. Da Mia wahrscheinlich nicht dazu im Stande ist werde ich das übernehmen...!", sagte Alex mit besorgter Stimme und machte eine schnelle Handbewegung. Felix wurde von einer Aura umgeben und verschwand vor den Augen aller. "Diesmal seid ihr mir entronnen doch ich komme wieder!", sagte Alex und verschwand ebenfalls. Jenna stand auf. Ihr Gesicht wahr mit schmerz und hass gefüllt. Tränen rannen über ihre Wangen und als Isaac versuchte mit ihr zu reden schnitt Jenna ihm das Wort ab. "Du brauchst kein Mitleid zu haben ich werde gut damit fertig aber jetzt brauche ich erstmal ein paar Stunden für mich..." Jenna rannte aus. Mia und Gareth wollte hinterher als Ivan seinen Stab benutzte um Gareth stürzen zu lassen. "Was sollte den das werden!", fauchte ihn Gareth wütend an. "Gefühlsloser Grobian! Hast du nicht gehört was sie gesagt hat?!", fauchte Ivan zurück. Gareth stand auf und wandte sich an Isaac. "Mir reicht langsam! Alex ist so ein Idiot ich würde ihm gerne seine Fresse polieren!" Isaac nickte. "Du magst recht haben aber..." Weiter kam Isaac nicht als Mia plötzlich seinen verletzten Arm besah. "Er ist verletzt. Jetzt wo Alex weg ist könnte ich versuchen ihn zu heilen.", sagte sie. "Das finde ich ist eine gute Idee!", stimmte Ivan zu. Alle begaben sich in ein Haus das anscheinend Mia gehörte. Sie kramte in einem Schrank herum und holte ein kleines Fläschchen hervor. "Das Mittel hier müsste helfen.", sagte Mia und tränkte ein Tuch mit dem Inhalt des Fläschchens. "Was machen wir jetzt eigentlich?", fragte Gareth. "Keine Ahnung wir müssen herausfinden was Alex plant und- autsch das brennt!" Mia hatte Isaac gerade das Tuch auf den Arm gepresst und das Heilmittel brannte wie Feuer. "Was ist das für ein Zeug!?", fragte Isaac wütend. "Ein Saft der aus bestimmten Pflanzen und Wässern

gewonnen wird.Es brennt zwar fürchterlich aber dein Arm wird wieder gesund.",erklärte Mia.Und es wahr wirklich wahr.Isaac bewegte seinen Arm und die Schmerzen waren nicht mehr zu spüren."So und wo Isaac jetzt wieder fit ist könnten wir doch überlegen wo wir hin müssen.",sagte Ivan und alle setzten sich an einen Tisch.

Sie rannte durch den schneebedeckten Wald,verfolgt von Schatten die immer wieder anders aussahen,immer wieder neue Fratzen schnitten.Es trieb Jenna schier in den Wahnsinn wie sie nach ihr schrien und sie immer wieder an schlimme Zeiten erinnerten."Lasst mich in Frieden...bitte...lasst mich,hört auf!",schrie sie doch sie wollten nicht verschwinden.Die Schatten drangen in ihren Kopf,machten sie schier Wahnsinnig,krazten und bisßen an ihr,so fest das Jenna auf den Boden sank.Plötzlich,als Jenna anfang zu schreien vor Schmerzen,verschwanden die Schatten plötzlich und sie hörte nur noch Schritte und Stimmen.Die Stimmen waren Fremd und als sie plötzlich von einer Hand an der Schulter gepackt wurde schreckte sie hoch."Wer seid ihr?Und was wollt ihr hier?",fragte sie ohne zu sehen wer da standt,doch den Stimmen hatte sie entnehmen können das es mindestens drei Leute sein mussten."Das könnten wir dich Fragen Mädchen!Und schau uns gefälligst an wenn du mit uns redest!",hörte sie eine Weibliche Stimme sagen.Jenna drehte sich langsam um.Hinter ihr stand ein Mädchen,vielleicht so alt wie sie selber mit längeren blauen Haaren hinten zu einen Pferdeschwanz zusammen gebunden.Neben Jenna standt ein Junge der etwa drei Köpfe größer wahr und schwarze,kurze Haare hatte.Beide hatten lange Mäntel an die aus schwarzen Leder waren."Wie heißt du?",fragte der Mann."Ich heiße Jenna!Und wenn ihr mir was tun wollt müsst ihr euch auf einen Kampf gefasst machen!",sagte Jenna und wich einige Schritte zurück.Erst sahen sich die zwei Personen etwas fragwürdig an und dann stellten auch sie sich vor:"Ich heiße Sophia und mein Freund...oder Partner hier heißt Garoh(bitte nich hauenXC)!Wir sind Chaos-Adepten!",sagte die Frau.Jenna machte große Augen."Chaos-Adepten!?Entschuldigung,noch nie gehört."Sophia musste lächeln."Wundert mich nicht es gibt nur wenige die über uns bescheid wissen.Wir sind Adepten die über Kräfte jedes Elements verfügen und das mit ungeheurer Stärke!",erklärte Sophia und Garoh nickte nur zustimmend.Jenna schien langsam vertrauen zu den zweien aufzubauen und trat an sie heran."Aber warum nennt man euch denn Chaos-Adepten?",fragte sie misstraurisch."Wir wurden so genannt weil diejenigen die uns schufen angeblich bezwekten mit uns die Welt zu erobern und weil wir nur zum töten geschaffen wurden.",sagte Garoh und es hörte sich weder traurig noch wütend an,eher wie gleichgültigkeit."Das wusste ich nicht wie lang ist das denn schon her?",fragte Jenna neugierig."Nun...das wird schon mehrere Jahrhunderte her sein oder was meinst du Garoh?Erinnerst du dich noch daran?",fragte Sophia und Garoh bejahte die Frage.Jenna erstarrte zu Stein."Mehrere Jah-jahrhundert-jahrhunderte?!Aber wenn ihr das wirklich noch miterlebt habt dann müsset ihr eigentlich schon tot sein!!!",bemerkte Jenna."Könne wir dir die Story nocht wann anders erzählen?",fragte Sophia und wurde leicht rot."Wir kennen nämlich jemanden der dich gerne kennen lernen würde."Jenna wusste nicht sorecht was sie sagen sollte."Naja ich und meine Freunde...",fing Jenna an doch wurde sie von Isaacs Stimme die eindeutig nach ihr rief unterbrochen.

Plötzlich kam er zwischen den Bäumen hervor und blieben stehen als sie die zwei Fremden sahen."Wer sind die zwei?",fragte Isaac."Die sind OK!",sagte Jenna.Plötzlich waren hinter Jenna zwei weitere Jungen aufgetaucht.Der eine hatte blonde Haare die

in die Luft standen(ungefähr so wie die von Gareth nur das man jede einzelne Strähne sieht)und der andere rote kurze Haare die nur schlaff herunter hingen.Sie packten Jenna und schläferen sie mit Psyenergie ein so das sie sich nicht mehr wehren konnte."Hey das sind bestimmt keine guten!",rief Gareth und nach einen Kopfnicken griffen die vier Freunde an.Mia versuchte mit ihrer Wasserpsyenergie die zwei die Jenna hatten enzugreifen doch plötzlich griff Sophia auch an.Sie benutzte genau die gleiche Psyenergie wie Mia trotzdem wurde Mias Attacke einfach durchbrochen und sie wurde von der Psyenergie stark erwischt.Gareth attackierte Garoh mit seiner Axt doch dieser Wich einfach aus und schleuderte ihn gegen einen Baum.Ivan benutzte Funkenregen(Wind-Psyenergie)doch der blonde erschuf ein Schutzschild um ihn und seinen Kameraden.Der Rothaarige benutzte eine mächtige Feuerpsyenergie und Ivan und Isaac konnten geradeso ausweichen doch der Rest wurde erwischt."Die sind verdammt stark!",sagte Isaac als Gareth und Mia sich wieder aufgerichtet hatten"ich habe ne Idee!Wir müssen alle zusammen angreifen!",schlug Ivan vor.Alle nickten und machten sich bereit.Ivan setzte Funkenregen ein,Gareth Flammenwand(Feuer Psyenergie)Mia wieder die Wasserpsyenergie von vorhin und Isaac benutzte Odysee(Erd Psyenergie)und diese Attacken verbanden sich zu einer mächtigen Psyenergie!Doch es kam schlimmer als es schon wahr.Auch die vier anderen kamen auf die Idee und die zwei Attacken prallten wie Raketen aufeinander.Es gab eine Explosion,helles Licht und aufgewirbelter Staub verhinderten die Sicht auf die anderen.Langsam verschwand der helle Schein wieder und der Staub legte sich.Isaac konnte langsam wieder alles erkennen und sah das die Attacken einige Bäume und Erde durchgewirbelt hatten doch von den anderen in den schwarzen Mänteln wahr nichts zu sehen.Auch Jenna wahr verschwunden.Die Freunde glaubten ihren Augen kaum doch auch nachdem sie sich die Augen zehnmal gerieben hatten waren sie immer noch verschwunden."Verdammt sie sind entkommen!",fluchte Gareth und half Mia und den anderen wieder auf die Beine zu kommen."Mir kommt gerade so ein Gedanke...",sagte Mia."Welcher denn?",fragte Ivan."Ich habe ein Gespräch zwischen Alex und einem Fremden mitbekommen als ich noch nicht in seiner Gewalt wahr...die Klamotten von ihm waren sehr ähnlich mit denen dieser schrägen Vögel...",erklärte Mia."Das heißt Alex steckt dahinter!",possaunte Gareth heraus."Möglicherweise.",murmelte Isaac."Doch irgendwas gefällt mir an der Sache nicht..."

Jenna sah erst nur alles verschwommen doch nachdem sie sich an die Lichtferhältnisse geföhnt hatte wahr alles scharf und sie fing fast an zu schreien.Jenna saß in einem Kerker und neben ihr lag ein Skellet an den Ratten nagten.Jenna rutschte von den Knochen des Toten weg als plötzlich die Tür aufging.In der Tür standt der Rothaarige Typ der sie vorhin entführt hatte und anscheinend auch ein Chaos-Adept wahr."Na aufgewacht?",fragte dieser mit einer sampften Stimme.Jenna versuchte gelassen zu wirken was ihr auch halbwegs gelang."Warum habt ihr mich entführt und wo bin ich?",fragte Jenna."Beruhig dich erstmal du bist ja völlig aufgebracht!Und jetzt erklär ichs dir langsam:Wir haben dich entführt weil unser Boss dich sprechen will und weil deine Freunde aufeinmal aufgetaucht sind haben wir eingegriffen.",sagte der Rothaarige ruhig."Auserdem,mein Name ist Pavel,Chaosadept."Jenna betrachtete Pavel eine Weile."Was heißt eigentlich hier ihr musstet eingreifen?",fragte sie schließlich."Deine Freunde hätten uns früher oder später sowieso angegriffen.",erklärte Pavel.Jenna wollte noch fragen woher sie das wissen sollten doch Pavel unterbrach sie."Ich glaube unser Boss wartet auf dich.",sagte er und

packte Jenna am Arm.Sie versuchte sich nicht zu wehren,erstens wahr sie momentan zu schwach und zweitens wärre es nicht schlecht zu wissen mit wem man sich eigentlich anlegte.Nachdem die zwei ewiglange Gänge entlang gelaufen waren kamen sie schließlich an eine große Tür."Verhalte dich ruhig vor dem Boss und antworte nur wenn er dich etwas fragt!",flüsterte Pavel."Soll ich mich vielleicht noch vor ihn verbeugen!?Dein Boss hat mich entführt und jetzt verlangst du von mir Sachen!",fauchte Jenna ihn wütend an."Wir wollen dir nichts böses tun also mecker nicht so rum!",sagte Pavel immer noch ruhig.Plötzlich kam ein Soldat aus der Tür."Der Boss ist leider beschäftigt kommt später wieder!",flüsterte die Wache."Mit wem hat er sich denn diesmal in die Wolle gekriegt?",fragte Pavel und verdrehte die Augen."Immer das selbe...komm ich zeige dir dein Zimmer."Jenna stoppte."Mein Zimmer?Meinst du damit den Kerker?",fragte sie überrascht."Es wahr nötig das man dich erstmal wo anders hinbringt aber jetzt ist alles vorbereitet.",sagte Pavel und lächelte."Wir wollen dir nichts tun."Jenna nickte.Auch wenn sie bisjetzt glaubte das alles nur gespielt wahr...irgendwie hatte sie doch ein gutes Gefühl wenn sie mit Pavel sprach...

Kurze Zeit später öffnete Pavel eine Tür und was Jenna sah lies ihren Atem stoppen.Sie standt vor einem Zimmer mit einem Bett,Bücherregalen,eine Tisch wo oben drüber ein Spiegel hang und einen Kleiderschrank."Wahnsinn...das ist ja...BOAH!!!"Mehr brachte Jenna nicht heraus.Jetzt musste sie noch mehr überlegen ob sie sich vielleicht doch geirrt hatte und das hier pure freundlichkeit wahr."Ich lasse dich jetzt lieber alleine aber heute Abend wirst du mit dem Chef sprechen also denk dran!",sagte Pavel und schloss die Tür.Jenna konnte nicht fassen was für ein Glück sie hatte!Die Klamotten in dem Kleiderschrank waren erste Sahne und auch das Bett wahr eine Augenweide und ein prima Schlafplatz.Doch plötzlich musste sie daran denken was mit ihrem Bruder passiert wahr und sofort rannte eine Träne über ihre Wangen...

So wieder ein Kappi^^

man das ist die Reinste Fliesbandproduktion und diesmal

bin ich richtig zu frieden<(^-^)>

So mehr gibts nicht zu sagen

Sabaku^^